



Wallstr.-News



Gemeindebrief
Evangelische Marienstiftsgemeinde Lich
Evangelische Kirchengemeinde Nieder-Bessingen

April bis August 2019

Angedacht ...

„Gott behüte dich!“

Als ich nach drei Wochen Seminar in Herborn neulich wieder nach Hause fuhr, schrieb mir ein Kollege: „Gott behüte dich!“. Ich schrieb: „Und dich!“. Trotzdem hing mir der Gedanke auf der Zugfahrt nach. Was heißt das eigentlich: er be-hüte dich?

Ein Kinderlied kam mir in den Sinn. Darin heißt es: Gottes Segen ist wie ein großer Hut. Was hat der Segen mit einem Hut zu tun? Wieso Hut? Ein schickes Accessoire zum Ausgehen ist er, keine Frage, und ich erinnere mich an meine Mutter, die gerne Filme aus den Vierzigern und Fünfzigern schaute. Darin trugen Männer gerne und oft Hüte.

Aber was heißt es „behütet zu werden“?

Die bekannteste Form des Segens ist der aaronitische Segen: **Der HERR segne dich und behüte dich.**

Der HERR lasse sein Angesicht leuchten über dir und sei dir gnädig.

Der HERR erhebe sein Angesicht auf dich und schenke dir Frieden.

Num 6,24-26

In unseren Wochen im Theologischen Seminar in Herborner Schloss, wo Vikar*innen der EKHN ihre theoretische Ausbildung machen, übten wir zu segnen. Gekleidet im Talar schritt ich nach vorne und hob die Hände zum Segen. Meine Kolleginnen und Kollegen standen auf. In dem Moment, als mich alle anguckten, dachte ich: Ich wünsche euch, dass es euch gut geht und euch nichts Schlechtes widerfährt.

Dann sprach ich die Worte des aaronitischen Segens und spürte, dass da noch etwas anderes passiert, als dass ich nur die Arme hebe und anderen Menschen Worte zuspreche. Es ist der Segen Gottes, der durch mich fließt, damit er Andere behüte.

Behütet werden bedeutet für mich, dass auf Jemanden Acht gegeben werden soll. Es soll auf dich Acht gegeben werden. Es ist der Wunsch, dass Gott wie ein großer Hut für dich werden soll, der schützt. Wenn es kalt wird, wünsche ich dir, dass du deine bunte Wollmütze aufziehen kannst, die dir deine Oma gestrickt hat. Draußen ist das Wetter rau und kalt, aber du spürst, dass die Mütze deine Ohren warm hält. Gott wärmt und behütet.

Wenn die Sonne auf das Gesicht und den Nacken prasselt, soll Gott wie ein Sonnenhut für dich sein. Es hört nicht auf heiß zu sein, aber mit einem Sonnenhut wirst du mit einem kühlen Kopf von A nach B kommen. Gott sei nahe und bei dir.

Ich wünsche Ihnen allen, dass der Segen Gottes Sie bewahrt. Gott behüte dich!

Nena Baumüller, Vikarin

Inhalt

Gottesdienste der Osterzeit	4-5	Freud und Leid	21
Die Vikarin stellt sich vor	6-7	Ökumene	22-24
Kleidersammlung	8	Kirchenmusik	25
Dekanatskirchentag 31.8.	9	Rückblick	26-31
Nieder-Bessingen	10-11	Kirchentag Dortmund	32
Kinder	12-14	Gottesdienststermine	33-35
Jugend und Konfirmand*innen	15-20	Adressen	36



Am 24. März hat Vikarin Nena Baumüller ihre sehr beeindruckende erste Predigt in unseren Kirchen gehalten und wurde in Lich im Gottesdienst von Pfarrerin Lang und Pfarrer Neumeier für Ihren Dienst in unseren Gemeinden eingeführt. Wir freuen uns sehr auf die gemeinsamen 1 1/2 Jahre!

Im gleichen Gottesdienst wurden in Lich auch drei Konfirmand*inn*en getauft. Ihnen, wie Frau Baumüller Gottes Segen auf ihrem weiteren Weg!

Fahrer*in gesucht

Wir suchen möglichst mehrere Personen, die bereit wären etwa alle 4-6 Wochen an einem Mittwoch Nachmittag einen Fahrdienst für ältere Menschen zu übernehmen. Nähere Info im Gemeinde- oder Pfarrbüro. Vielen Dank!“

Veranstaltungen und Aktuelles

Gottesdienste

in der Karwoche und an den Osterfeiertagen

Gründonnerstag, 18. April 2019

18:00 Uhr Gottesdienst mit Tischabendmahl (Prädikantin Isolde Zimmer)
im Gemeindehaus

Karfreitag, 19. April 2019

10:30 Uhr Gottesdienst (Pfarrerin Barbara Lang)
unter Mitwirkung der Marienstiftskantorei

Ostersonntag, 21. April 2019

06:00 Uhr Osternachtsgottesdienst (Pfarrerin Barbara Lang)
unter Mitwirkung des Posaunenchores,
anschließend gemeinsames Osterfrühstück

10:30 Uhr Abendmahlsgottesdienst (Pfarrer Lutz Neumeier)
unter Mitwirkung der Marienstiftskantorei

Ostermontag, 22. April 2019

10:30 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Lutz Neumeier)

Einladung zum Osterfrühstück

Am Ostersonntag, dem 21. April, nach dem Osternachtsgottesdienst um 6 Uhr, treffen sich alle Frühaufsteher im Gemeindehaus zum gemeinsamen Frühstück gegen 7 Uhr.

12. Motorrad- Gottesdienst 28.4.2019 - 14 Uhr Lich



mit der
Band
„Blues LA“
in der
Marienstiftskirche
Kirchplatz Lich



Evangelische
Marienstiftsgemeinde Lich



Unseren

Himmel- fahrts- Gottes- dienst

mit Taufe
(Pfarrer Neumeier)

feiern wir
am Donnerstag,
dem 30. Mai 2019,
um 10:30 Uhr

*im Innenhof des
Seniorenzentrums*

Am Schlossgarten 2

unter Mitwirkung
des Posaunenchores

Bei Regenwetter in
der Kirche!



Unsere neue Vikarin stellt sich vor:

Liebe Gemeindemitglieder,

mein Name ist Nena Baumüller, ich bin 28 Jahre alt und seit dem ersten Februar 2019 die neue Vikarin der Gemeinde. Vikarin sein bedeutet zu aller Erst, dass ich die praktische Ausbildung nach dem Theologiestudium beginne. Ich sammle Erfahrungen in der Gemeinde und in der Grundschule, um am Ziel der Reise Gemeindepfarrerin werden zu können.

Aber zu Beginn zu meiner Person: Ursprünglich komme ich aus Offenbach am Main und habe angefangen, in Frankfurt am Main Theologie zu studieren. Meine Heimat liegt mir sehr am Herzen und ich weiß, dass Offenbach über die Stadtgrenzen hinaus nicht gerade ein glanzvolles Ansehen genießt. Allerdings gefällt mir persönlich, dass die Stadt offen und ehrlich ist. Ich bin dort groß geworden und habe sie

lieben gelernt. Meine Familie und viele meiner Freund*innen wohnen immer noch dort und ich fühle mich dort zu Hause.

Der Wechsel zum Hauptstudium brachte mich schließlich an die ehrwürdige Alte Universität nach Marburg. Von der Großstadt in die Kleinstadt und nach Marburg-Wehrda, war eine Umstellung. Aber ich genoss es, dass ich nur 10 Minuten laufen musste, um Pferde, Kühe und Hühner (meine Lieblingstiere) zu sehen. Ich habe mit Leidenschaft Theologie studiert. Vor allen Dingen die alten Sprachen, Hebräisch, Griechisch und Latein, haben mich fasziniert. Dadurch konnte in den biblischen Texten die ein oder andere neue Perspektive gewonnen werden. Denn jede Übersetzung ist auch eine Interpretation.

Mit Freude habe ich gleichermaßen über den Gottesdienst und seine Formen nachgedacht. Meine Magisterarbeit habe ich zum Thema Bibliodrama verfasst und wie das „Spiel mit dem Text“, neue Zugänge zu den manchmal schwierigen Stellen in der Bibel eröffnen kann.



In meiner Freizeit engagiere ich mich leidenschaftlich für die Pfadfinder. In der Christlichen Pfadfinderschaft Dreieich bin ich seit meinem siebten Lebensjahr. Ich habe Gruppen mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen geleitet und ein Gespür dafür bekommen, dass „Alte“ und „Junge“ eine wundervolle Gemeinschaft bilden können und gegenseitig davon profitieren.

Außerdem schreibe ich Gedichte und male unheimlich gerne. Das gibt mir die Kraft, Dingen auf anderer Weise zu begegnen, als sie immer nur zu durchdenken.

Nach mehreren Jahren Theologiestudium, bin ich jetzt gespannt auf die praktische Arbeit. Denn ich wollte schon immer mit Menschen zusammen arbeiten. Vor allen Dingen bedeutet das für mich, zuhören und mich immer wieder konfrontieren lassen: Mit Lebensentwürfen, die anders sind als meine. Aber auch Fragen, um ins Gespräch zu kommen und manchmal auch zusammen zu zweifeln.

Im Herborner Schloss mache ich meine theoretische Ausbildung mit neun anderen Vikar*innen, die in unterschiedlichen Gemeinden in ganz Hessen verteilt sind. Zusammen besprechen wir Unterrichtsentwürfe und überlegen, wie man überzeugenden Religionsunterricht halten kann. Wir probieren aus, wie es sich anfühlt im Talar sprechen und durch den Kirchenraum zu gehen. Auch segnen ist Teil der liturgischen Übung, genau wie das Nachdenken über die Liturgie und warum sie gefeiert wird, wie sie gefeiert wird.

Vikarin zu sein, bedeutet für mich für mich in der nächsten Zeit (bis zu den Sommerferien) intensiv in der Grundschule in Langsdorf zu hospitieren und eigenen Unterricht in Absprache mit meiner Mentorin zu halten. Ab und zu werden Sie mich vielleicht im Supermarkt sehen, bei Konfirmand*innenstunden und in den Gottesdiensten. Ich freue mich, Sie kennenzulernen!

Nena Baumüller.



IMPRESSUM:

Herausgeber des Gemeindebriefes
(„WALL-STR.-NEWS“):
Der Kirchenvorstand der
Ev. Marienstiftsgemeinde Lich;
Auflage 3.100 Expl.

Redaktionsteam:
Pfrin. Barbara Lang,
Pfr. Lutz Neumeier,
Wolfgang Pappe.

Bankverbindung:
IBAN:
DE 31 5139 0000 0074 1111 06
BIC: VBMHDE5F



Das Titelbild zeigt die neue Luther-
linde vor der Kirche, Foto: LN

Redaktionsschluss der kommenden
Ausgabe ist der 30. Juli 2019

Kleidersammlung

Samstag, 27. April 9-12 Uhr

In Lich:
Am Parkplatz vor dem Hallenbad
(in der Kirchhofgasse)

In Nieder-Bessingen:
Am Gemeindhaus in der Vordergasse
(an der Linde)

**Bitte bringen Sie Ihre Kleiderspende in der oben
angegebenen Zeit an die genannten Plätze.
Dort stehen die Lkws zur Direktbeladung bereit.**

Säcke werden mit diesem Gemeindebrief verteilt.



Dekanatskirchentag 31.8.

Die drei Dekanate Grünberg, Hungen, Kirchberg veranstalten in diesem Jahr wieder einen AG-Kirchentag, der dieses Mal in Lich rund um unsere Kirche stattfindet. Ein buntes Programm ist im Entstehen. Hier einige Auszüge aus den bisherigen Planungen:



15 Uhr: Gottesdienst u.a. mit Kirchenpräsident
Dr. Dr. Volker Jung auf dem Kirchplatz

Anschließend:

- Bühnenprogramm mit versch. Beiträgen
- Spiel ohne Grenzen
- Möglichkeit zur Besteigung des Stadtturms
- Gesprächsecke "Checkpoint Charlie" mit Interviews von Menschen mit Grenzerfahrungen
- Bibliotheksausstellung
- Segensstand mit Roboter "BlessU2"
- Konzert mit Alexander Weißbäcker und Band
- Kinderprogramm
- Jugendprogramm
- Essen und Trinken, Kaffee und Kuchen

19.30 Uhr Poporatorium "Jesaja" (siehe rechts)

- Feuershow mit den "Burning Dragons"

Alle Licher sind auch ganz herzlich eingeladen, diesen Tag mit uns zusammen zu verbringen!

Chorprojekt

Pop- und Gospeloratorium

JESAJA

Der lange Weg in die Freiheit

Aufführung beim Dekanatskirchentag

in der Marienstiftskirche in Lich am
Samstag, den 31. August 2019

Drei Projektchöre aus den Dekanaten Grünberg, Kirchberg und Hungen proben parallel, um dann mit über 100 Sängerinnen und Sängern, Solisten und einer Band das Werk beim gemeinsamen Kirchentag der drei Dekanate in Lich aufzuführen. Mitreißende Musik aus Pop, Rock, Funk und Gospel erzählt den langen Weg des israelitischen Volkes aus der babylonischen Gefangenschaft in die Freiheit.

Das Dekanat Hungen bietet Proben immer Donnerstags um 20 Uhr ab dem 2. Mai im Gemeindehaus Am Wall 24 in Lich an.

**Weitere Informationen bei
Marienstiftskantor Christof Becker (becker@marienstiftskirche.de 06404/665434)**

Nieder-Bessingen

Gottesdienste:

April 2019:

So. 07.04.2019	Gottesdienst	Pfarrer Neumeier	09:30 Kirche Nieder-Bessingen
Fr. 19.04.2019	Karfreitags-Gottesdienst	Pfarrer Lang	09:30 Kirche Nieder-Bessingen
So. 21.04.2019	Ostergottesdienst	Pfarrer Neumeier	09:30 Kirche Nieder-Bessingen
So. 28.04.2019	Gottesdienst zum Konfirmationsjubiläum mit Gemischtem Chor	Pfr. Neumeier	09:30 Kirche Nieder-Bessingen

Mai 2019:

So. 12.05.2019	Gottesdienst	Pfarrer Lang	09:30 Kirche Nieder-Bessingen
Do. 30.05.2019	Gottesdienst Himmelfahrt	Pfarrer Neumeier	09:30 Kirche Nieder-Bessingen

Juni 2019:

So. 09.06.2019	Konfirmationsgottesdienst	Pfarrer Neumeier	10.30 Kirche Nieder-Bessingen
So. 16.06.2019	Gottesdienst	Pfarrer Lang	09:30 Kirche Nieder-Bessingen
So. 30.06.2019	Gottesdienst an der Linde	Pfarrer Neumeier	09:30 Linde Nieder-Bessingen

Juli 2019:

So. 14.07.2019	Gottesdienst	Pfarrer Neumeier	09:30 Wüstung Hausen
Zu diesem Gottesdienst sind alle Nieder-Bessinger und Licher herzlich eingeladen!			
So. 28.07.2019	Gottesdienst m. Abendmahl	Pfarrer Lang	09:30 Kirche Nieder-Bessingen

August 2019:

So. 11.08.2019	Gottesdienst	Prädikantin Zimmer	09:30 Kirche Nieder-Bessingen
So. 25.08.2019	Gottesdienst	Pfarrer Lang	09:30 Kirche Nieder-Bessingen
Sa. 31.08.2019	Gottesdienst zum Dekanatskirchentag		15:00 Marienstiftskirche Lich

Kaffee, Tee und Gespräche nach Gottesdiensten

Nach den Gottesdiensten noch etwas zusammen bleiben, einen Tee oder Kaffee zusammen genießen und sich austauschen über alles, was uns bewegt, vom Gottesdienst oder aus dem normalen Leben. Dazu gibt es jetzt nach jedem Gottesdienst in Nieder-Bessingen die Gelegenheit. Die Gemeinde

hat eigens dafür zwei Stehtische angeschafft, die schöne Atmosphäre in der Kirche lädt ja zum Verweilen ein. Also herzliche Einladung zum Austausch!



Taizé-Fahrt

Für Jugendliche von 18 bis 30.
Zeit: 5. bis 15. September.
Nach einem dreitägigen Vortreffen in Freiburg, wo wir in Studenten-WGs übernachten, fahren Sonntag mit Privatautos nach Taizé/Burgund und eine Woche drauf wieder zurück. Taizé kurz und prägnant:
- Menschen aus aller Welt und mit den unterschiedlichsten geistlichen Hintergründen
- einfaches Leben und fester Tagesablauf in einer klosterähnlichen Gemeinschaft

- Gemeinsame Mahlzeiten
 - Gemeinsames Beten und Singen dreimal am Tag
 - Vormittägliche Bibelinputs und Kleingruppengespräche
 - Dienste für die Gemeinschaft
- Preis inkl. Unterkunft und Verpflegung für die 10 Tage: 99 €. In Taizé sind wir in Mehrbett-Schlafräumen untergebracht. Besonderen Sprachkenntnisse sind nicht nötig, da Taizé vielfsprachige Angebote hat. Anmeldung siehe rechts per Email, nähere Infos und Fragen gerne per Telefon.

Anmeldeschluss: 14.7.19

Huberta Reil



Kinder, Jugend und Familie

Herzliche Einladung
an alle Kinder ab 5 Jahren
zum Ki-Ki-Tag!!!



**KIRCHE MIT
KINDERN**

Liebe Kinder, liebe Eltern,

zum Kinder-Kirchen-Tag treffen wir uns einmal
im Monat (meistens) samstags von 10 bis 13 Uhr,
im Ev. Gemeindehaus Am Wall, in Lich, zum Spielen und Essen,
zum Basteln und Singen, zum Lachen und Selbermachen.

Rettet die Bienen - 18. Mai

Wir bereiten einiges vor für den Familien-
gottesdienst am
Sonntag 19. Mai „
Schaut wie es blüht“



**8. Juni Sturm,
Feuer, fremde
Sprachen - wir feiern Pfingsten**

21. DekanatsKinderKirchentag

Dekanat Hungen

Spiele, Basteln und viel Spaß
für alle Kinder ab 6 Jahren

Sonntag 18. August
in Trais-Horloff

Beginn: 10.30 Uhr in der Kirche

Ende: ca. 15.30 Uhr

Anmeldung bis 11. August 2019
bei allen Pfarrämtern im Dekanat

Alle Kinder
dieser Erde



Mit-Mach-Beitrag € 4,00 für 1 Getränk, 1 Würstchen
mit Brötchen 1 Stück Kuchen und 2 Kugeln Eis

KiKi-Tag im März

„Der barmherzige Samariter“, so lautete das Motto des Kinder-Kirchentags im März. Zahlreiche Kinder waren der Einladung gefolgt und hörten gespannt die Geschichte vom Barmherzigen Samariter. Die Kinder überlegten, was sie für andere tun, wo sie sich über Hilfe freuen und wo sie schon geholfen haben. Dann machte sich alle auf ins Seniorenheim und sangen dort in

jeder Gruppe 2 Lieder und brachten den Bewohnerinnen und Bewohner einen kleinen gebastelten Gruß mit. Alle, Kinder wie auch die Senioren, hatten viel Freude. Danach gab es zum Abschluss noch ein leckeres Mittagessen

im Gemeindehaus.



Teenfreizeit 7.-12. Juli Pfalz

Die Evangelische Jugend im Dekanat Hungen bietet viele unterschiedliche Freizeiten an. Eine tolle Freizeit wartet in den Sommerferien auf Teens zwischen 9 und 13 Jahren: Dieses Jahr geht es mit Kleinbussen vom 07. - 12. Juli nach Dahn in die Pfalz, übernachtet wird in einer Jugendherberge an der südlichen Weinstraße. Von dort aus startet die Gruppe zu tollen Unternehmungen,

z.B. steht eine Tour durch die Felsen zu verschiedenen Burgen und der Besuch ein Freizeitparks auf dem Programm. Dazu kommen noch viele Spiele und Gruppenerlebnisse. Kosten 199,-€
Es sind nicht mehr viele Plätze frei, deshalb meldet euch gleich bei Dekanatsjugendreferentin Claudia Dörfler, 06404/63801, oder per Email: claudia.doerfler@evjuhu.de



Jugendgottesdienste

Auch Jugendgottesdienst gab es wieder, den ersten dieses Jahres am Tag vor Valentinstag, an dem sich natürlich alles um

die Liebe drehte, ein zweiter fand in der Passionszeit statt, auch hier war das Thema Passion vorgegeben.



YOU GENTLICH.DE

Skifreizeit

Auch in diesem Jahr fand wieder eine Skifreizeit statt. Dieses Jahr ging es wieder einmal ins Pitztal.

Genug Schnee gab es in diesem Jahr auf jeden Fall, aber dann

schnellte es doch mehr, als nötig gewesen wäre und so blieb die Gruppe an einem Tag am Haus und

vergnügte sich mit dem Rodelhang vorm Haus. An den anderen Tagen wechselten sich Schneetreiben und Sonne immer wieder ab, es gab wunderbare Skitage, an denen die Könnner wie die Anfänger auf ihre Kosten kamen. Mittags auf einer Berghütte zeigten sich dann ab und an schon diverse Müdigkeitserscheinungen. Das aber tat der Stimmung natürlich keinen Abbruch. Abend wurde im Quartier zusammen gekocht und gechillt. Nur die Heimfahrt gestaltete sich



etwas schwierig, da ein Umweg gefahren werden musste, da der Fernpass gänzlich gesperrt war.

Konfirmand*innen fragen nach

In einer Konfistunde unterhielten sich die Konfirmand*innen mit einigen Menschen unserer Gemeinde:



Vikarin Nena Baumüller:
Unsere neue Vikarin Nena Baumüller ist seit dem 1.2. in unserer Gemeinde. Sie findet es toll, dass sie jetzt unsere Gemeinde kennen lernt und bei allem dabei sein kann, was Pfarrer und Pfarrerin so machen. Und es macht ihr Spaß mit Kindern in der Schule und uns Konfis.

Sekretärin Corina Schöps
Frau Schöps ist seit 2 Jahren Sekretärin in unserer Gemeinde und sie arbeitete mit Frau Senkbeil gut zusammen. Sie



erledigen die Post und organisieren alles, was im Gemeindebüro anfällt: Patenscheine schreiben, Urkunden für Hochzeiten, Taufen und runde Geburtstage und unsere Konfirmation erstellen. Außerdem erledigt sie alle Abrechnungen und ist viel am Telefon. Man muss in diesem Beruf sehr vielfältig sein, das macht Frau Schöps viel Spaß.

Küsterin und Hausmeisterin Petra Albohn

Frau Albohn hat schon mit acht Jahren angefangen im Beruf der Küsterin mitzuhelfen. Denn schon ihre Oma, später ihre Mutter waren Küsterinnen in der Marienstiftsgemeinde. 2007 hat sie den Beruf von

ihrer Mutter übernommen. Sie organisiert alles vom Stühle stellen, übers putzen, bis



zum Rasenmähen und Hecke schneiden. Als Frau für alles hat sie keine festen Arbeitszeiten, aber ihre Arbeitszeit sind 30 pro Woche.

Kantor Christof Becker

Der Kantor Herr Becker macht in der Kirche alles, was mit Musik zu tun hat: Chöre, Posaunenchor, Konzerte und die Musik im Gottesdienst. Er hat aber auch viele Büro-Aufgaben, wie z.B. die Werbung für die Konzerte zu organisieren. Er hat mehrere Musikstudiengänge abgeschlossen, seine Lieblingsinstrumente sind

Orgel, Cembalo, Bratsche und Klavier. Als Kantor hat man sehr unregelmäßige Arbeitszeiten, die meisten Proben finden abends statt.



Gemeindepädagogin Claudia Dörfler

Frau Dörfler ist Gemeindepädagogin und Dekanatsjugendreferentin im Dekanat Hungen. Sie ist in vielen Bereichen bei uns in Lich tätig: Kinderkirche, Band, Teamerschulung, Kinder- und Jugendschutz, Jugendgottesdiensten. An ihrem Job gefällt ihr, dass sie so viele verschiedene Tätigkeiten hat und dass sie mit vielen Menschen zu tun hat. Sie findet ihren Beruf gut, weil man seine

eigenen Stärken einbringen kann und immer wieder neue Ideen umsetzen kann.



... und zum Schluss: ein Interview mit dem jüngsten Mitglied des Kirchenvorstandes: Florian Stowasser

Florian ist als Jugenddelegierter in den Kirchenvorstand gekommen und inzwischen ein gewähltes Mitglied. Die Amtszeit dauert sechs Jahre, 2021 wird wieder neu gewählt. Der Kirchenvorstand trifft sich 1x im Monat für etwa zweieinhalb Stunden. Es gibt im KV je einen Familien-, Bau-, Kirchenmusik-, Bibliotheks- und andere Ausschüsse. Flo macht es Spaß im Kirchenvorstand zu

sein, da man viel Einblick in die Gemeindegemeinschaft bekommt und auch lernt wie ein solches Gremium funktioniert. Die Jugendwohnung im Gemeindehaus haben Jugendlichen selbst gestalten dürfen. Außer Florian ist auch noch Kristin Strichirsch als Jugenddelegierte im KV aktiv.



Die Konfirmandinnen und Konfirmanden haben an diesem einen Nachmittag einen Einblick in die vielfältigen Arbeitsbereiche unserer Gemeinde erhalten. Daneben besuchten sie im März und April jeweils eine Gemeindegruppe und lernten so noch mehr Menschen kennen.

Dekanats-Konfitag

Zu einem Dekanats-Konfitag kamen am 16. März rund 60 Konfirmand*innen aus vier Gemeinden in unsere Marienstiftskirche.



Bereits beim Ankommen war es anders als sonst. Jede*r wurde aufgefordert, Menschen

zu kategorisieren, genau das, was man sonst ja nicht machen soll: Auf einem Tisch lagen hunderte Fotos und man konnte die Abgebildeten in eine vorgegebene Kategorie sortieren: Menschen mit Brille, nach Hautfarbe nach Geschlecht, cool oder uncool ...

Danach gab es eine Begrüßung durch Pfrin. Barbara Lang und einen Videoclip, der in das Thema „Frieden“ einführte. Dann ging es in einen Stationenlauf um Menschenrechte, Frieden, Leben in Vielfalt. Zum Abschluss gab es noch eine bunte Jugendandacht, die die Gemeindepädagoginnen Ulli Müller-Othman und Claudia

Dörfler mit den Teamern vorbereitet hatten. Die Jugendband unserer Gemeinde begleitete die Andacht



musikalisch und Pfr. Matthias Bubel gab einen geistlichen Impuls. Zwischendurch konnten sich alle bei einem Imbiss und Getränken stärken. Die ausgelassene Stimmung der Konfis schallte bis zum Schluss durch das Gelände der Marienstiftsgemeinde. Vielen Dank an alle, die den Tag so kreativ mitgestaltet haben.

In diesem Jahr werden folgende Jugendliche konfirmiert:

In Lich am 2. Juni

Alexander Beilborn
Sophie Chlibow
Leon Dechert
Luca Dechert
Paul Dörmer
Jasper Ebersohn
Emilia Fey
Celine Helm

Lillis Köhler
Anton Preibisch
Florian Rau
Lara Rudolf
Violetta Schessler
Saskia Schmidt
Mailin Schönmann
Luca Tersi

In Nieder-Bessingen am 9. Juni

Hannah Kullbach
Selina Lotz
Sinja Lotz
Jeanne Mönnig

Am 26. Mai findet der Vorstellungsgottesdienst um 10:30 Uhr in Lich statt.



Noch sind für die Sommerfreizeit Plätze frei.

Surfen, Kiten oder Standup-Paddeln und Kanufahren. Daneben Chillen im Surfhostel und Rügen erkunden. Wer ist dabei?

Preise ab 420,- € all inclusive (z.B. auch Surfkurs).

Anmeldungen über den QR-Code und auf www.yougentlich.de

Poetry Slam

"Witzigkeit ist nicht das Wichtigste, sondern die Substanz des Textes." So erklärte Moderator Stefan Dörsing, was einen guten Poetry Slam ausmacht. Samstagabend lieferten sich dann vier junge Poeten in unserer Kirche ein Wortgefecht. Die Veranstaltung wurde zum ersten Mal von der evang. Jugend im Dekanat ausgerichtet. Das Publikum war bunt gemischt.

Dörsing, selbst ein bekannter Slammer, hat seine Leidenschaft zum Beruf gemacht und organisiert und moderiert regelmäßig Poetry Slams. Zudem fördert er den Nachwuchs, indem er Workshops

gibt und durch Veranstaltungen wie diese in der Marienstiftskirche führt.

Bevor die vier Nachwuchstalente nacheinander antreten konnten, erklärte er die Regeln und stellte eine Jury aus dem Publikum zusammen. Die Reihenfolge der Slammer wurde gelost – und Leah Diba musste als Erste ran. Sie schilderte ihrem Text eine kuriose Begegnung mit Fremdenfeindlichkeit, womit sie die Zuschauer sofort auf ihre Seite zog. Sprachlich geschickt und gut intoniert, reihte die junge

Poetin ihre Sätze einander und erzählte, wie sehr schnelle Vorurteile und Klischees festsitzen. Danach kamen Temye Tesfu, Theresa Hahl und Marvin Ruppert zu Wort. Ruppert umschrieb besonders

lebendig sodass die Situation so bildlich wurde, dass sie sich wie ein Film in den Köpfen der Zuschauer abspielte. Und genau so funktioniert ein guter Poetry Slam: Die Künstler müssen die Zuschauer mit der Gewalt ihrer Worte in ihren Bann ziehen. Das haben alle Slammer an diesem Abend geschafft.

Die Zuhörer entscheiden bei Poetry Slams per Beifall oder auf andere, vorher festgelegte Weise, wie gut ihnen ein Beitrag gefällt. Der Inhalt und die Performance sind also das Entscheidende. Am Ende der Veranstaltung stand dann Marvin Ruppert als Sieger fest und konnte eine Ananas als Siegestrophäe sein eigen nennen.



Freud und Leid...



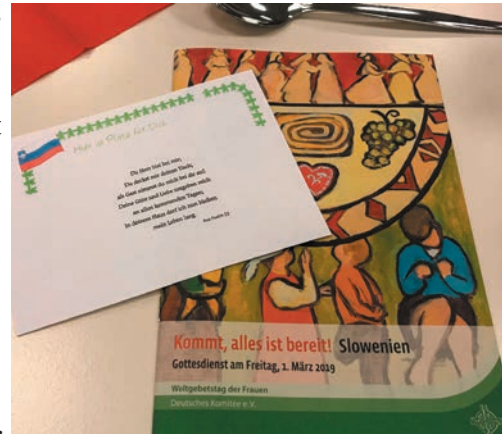
Ökumene

Weltgebetstag

In diesem Jahr wurde der Weltgebetstag von Christinnen aus Slowenien vorbereitet. Der Tag stand im Zeichen des Gleichnis vom Festmahl (LK 14, 13-24). Wir sind eingeladen, uns mit allen Menschen rund um die Welt an einen Tisch zu setzen und Platz zu machen, besonders für jene, die zu wenig Beachtung finden - für Arme und Geflüchtete, Kranke und Obdachlose. Die Frauen aus Slowenien rufen uns allen zu:

„Komm, alles ist bereit. Es ist noch Platz!“ In Europa, bei uns in Deutschland und auch in Slowenien, ist das eine durchaus politische Stellungnahme. Alle dürfen kommen - und es ist immernoch Platz am Tisch, weil Gottes Gastfreundschaft und Großherzigkeit unser Vorstellungsvermögen übersteigt.

Und seht, es ist immer noch Platz, für Nachbarinnen und Nachbarn, Kollegen und Kolleginnen, für Nervensägen und Besserwisser, für Zimtzi-



cken und schreiende Kinder. Und es ist immernoch Platz. Für dich und mich. Der Weltgebetstag schlägt damit Brücken, lädt dazu ein, Grenzen zu





überwinden und neue Perspektiven anzunehmen.

Und die Sloweninnen haben uns nicht nur inspiriert, unseren Weltgebetstag in Lich an einem großen gemeinsamen Tisch zu erleben, an dem wir selbstgebackenes Brot und Suppe miteinander genossen haben, wir sind auch im Gottesdienst verbal und mit Bildern und Videos entführt worden in das Naturparadies zwischen Alpen und Adria. In dem jungen europäischen Land leben gerade einmal zwei Millionen Menschen, von denen 60%

katholisch sind. Wir sind im Gottesdienst ebenso gemeinsam eingetaucht in die kulinarische Welt der Slowenen, von Wein über Kürbiskernöl und Hefeteig zu Honig, Rosmarin und Lavendel. Und wir haben den Gottesdienst gemeinsam musikalisch gestaltet - mit vielen fröhlichen, traditionellen Liedern.

Und auch so war es ein Zeichen des gemeinsamen Gestaltens und Schaffens durch das gemeinsame Singen und essen: Kommt, alles ist bereit. Es ist noch Platz! Auch bei uns. Für Dich.

Ökumenischer Literaturkreis



Termine
und
Lesestoff
für
April bis
August

16.5.

Friedrich Schiller:
Maria Stuart. Stuttgart
Reclam 2014
Reclam XL Text und Kontext

13.6.

Bertolt Brecht:
Kalendergeschichten.
Berlin: Suhrkamp 2017
(Suhrkamp BasisBibliothek 131)

11.7.

Agatha Christie:
Alibi. Ein Fall für Poirot.
Hamburg: Atlantik 2018 [1926]

Ökumenischer Gottesdienst mit Wanderung

„Mensch, wo bist du?“ – so lautet der Titel des Hungertuches, das dieses Jahr im Zentrum des ökumenischen Passionsgottesdienstes in Lich stand. Es wird alle zwei Jahre von der katholischen Hilfsorganisation Misereor in Auftrag gegeben und soll in Gottesdiensten, Gemeinden und Schulen dazu anregen, aktiv mit der Passions- und Fastenzeit umzugehen. Diesen Impuls griff der ökumenische Arbeitskreis Lich gerne auf und so gestalteten dessen Mitglieder Stefanie En-

dres, Dr. Peter Ihring, Margit Jochim, Pfrin. Barbara Lang, Pfarrer Martin Sahm, Gemeindepädagogin Andrea Schwade sowie Doris Sonntag-Doll einen nachdenklichen und anregenden Gottesdienst in der St. Paulus Kirche.

Von der biblischen Paradiesgeschichte und der Frage „Mensch, wo bist du?“ schlugen Gemeindepädagogin Andrea Schwade und Pfrin. Barbara Lang in der Predigt den Bogen hin zu der heutigen Zeit und fragten: „Mensch, wo

stehst du?“. Wo stehen wir heute angesichts von Klimawandel und der ungerechten Verteilung der Güter auf dieser Welt? Wie können wir aus dem Glauben Kraft schöpfen,

aufzustehen und uns für die Erhaltung unserer Welt und gerechterer Lebensbedingungen einzusetzen? Mit Musik und Meditation blieb für die ökumenische Gemeinde auch genügend Raum das Hungertuch auf sich wirken zu lassen und den eigenen Gedanken nachzugehen.

Wie in den vergangenen Jahren war nach dem Gottesdienst eine Wanderung mit gemeinsamem Mittagessen geplant. Aufgrund des regnerischen Wetters entschieden sich die meisten jedoch dafür lieber gleich einzukehren und in geselliger Runde auf die unerschrockenen Wanderer zu warten. Bei Pizza und Pasta klang der ökumenische Tag dann fröhlich aus.



Kirchenmusik

MATTHÄUS PASSION

FR | 19.04.2019
Marienstiftskirche
18.00 Uhr

Johann Sebastian Bach



Ausführende:
Marienstiftskantorei
Barockorchester

Leitung:
Christof Becker

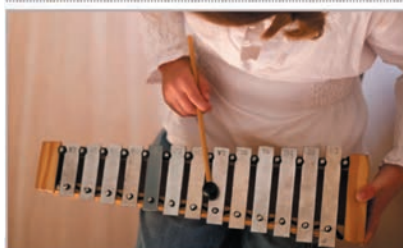
ORGELKLANG

RAUM FÜR BABYS &
SCHWANGERE

MI | 15.05.2019
MI | 12.06.2019
MI | 21.08.2019
MI | 11.09.2019

Mitten im Alltag zur Ruhe kommen

Marienstiftskirche
10.00 – 10.45 Uhr



Mitten im Alltag zur Ruhe kommen. Zeit für Musik, Ruhe, Klänge
und Gedanken in der Geborgenheit des Kirchenraumes.

Ausführende:
Pfrn. Barbara Lang, Christof Becker

Infos und Anmeldung bei Pfrn. Barbara Lang.

ORGEL KONZERT

SO | 09.06.2019
Marienstiftskirche
19.00 Uhr

Werke von Bach, Reger und Weyrauch



Ausführende:
Johanna Korf, Hettstedt

„O TÄLER WEIT, O HÖHEN“

SA | 11.05.2019
Marienstiftskirche
17.00 Uhr

Bläsermusik im Freien auf dem Kirchplatz



Ausführende:
Posaunenchor Lich, Posaunenchor Hettstedt

DIE NACHT IST KOMMEN

SA | 18.05.2019
Marienstiftskirche
21.00 Uhr

Chormusik verschiedener Epochen



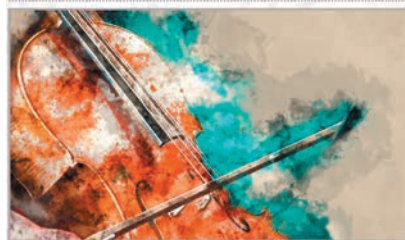
Ausführende:
Camerata Vocale Hessen

Leitung:
Christof Becker

NACHTKONZERT BEI KERZENSCHNITT

SA | 29.06.2019
Marienstiftskirche

Werke von Geminiani, Vivaldi & Bach



Ausführende:
Kaja Kapus (Cello), Christof Becker (Cembalo)

Weitere Informationen auf der
Webseite der Kirchenmusik:
www.kirchenmusik-lich.de

Wir weisen auch schon auf das
Festival für Barockmusik
"barockfestlich"
vom 20. bis 22.9. hin.

Rückblick

Klausurwochenende des KV wieder in Herborn

Zu seiner jährlich stattfindenden Klausurtagung fuhr der Kirchenvorstand Mitte Februar wieder für ein Wochenende nach Herborn und tagte im dortigen Schloss, dem Theologischen Seminar unserer Landeskirche.

Inhaltlich beschäftigten sich die Angereisten mit den Aktivitäten unserer Gemeinde, insbesondere mit dem Dekanatskirchentag, der am 31. August in Lich stattfinden wird.

Als 2. Thema wurde darüber diskutiert, wie man sich Zugewogenen als Kirche vorstellt

und diese für und durch vielfältige Gemeindearbeit gewinnt: Welche Angebote könnten für welche Altersgruppen interessant sein?

Die Gespräche des Kirchenvorstandes wurden eingerahmt durch spirituelle Impulse von Morgensegen bis Abendgebet. In einer Art Werkstattgespräch wurden außerdem Ideen zu dem Bibeltext Prediger 7,15 – 18 gesammelt. Ergebnisse der Diskussion wurden am darauffolgenden Sonntag im Gottesdienst vorgestellt.



Gemeinsames Tischabendmahl von Frauenhilfe und Frauengesprächskreis

An einem Montag im Februar feierten die Frauenhilfe und der Frauengesprächskreis wieder ihr jährliches Tischabendmahl im Gemeindehaus.

Besonders war in diesem Jahr, dass es zum ersten Mal gemeinsam stattfand:

Am festlich geschmückten Tisch lud Pfarrer Neumeier

zum Innehalten ein, gemeinsam wurden einige Lieder gesungen und auf einen Bibeltext gehört. Dann wurde Abendmahl gefeiert, jede konnte die Geban an ihrem Platz empfangen.

Diese gemeinsame Mahlfeier macht den Charakter des Abendmahles nochmal besonders deutlich, geht es doch dabei um Gemeinschaft: Gottes Gemeinschaft mit uns und die Gemeinschaft in der Gemeinde untereinander.

Im Anschluss gab es bei Käsebroten und Getränken noch viel zu erzählen.

Und auch in Zukunft wird es diese Feier wie auch andere Veranstaltungen immer mal wieder gemeinsam geben für beide Gruppen.



Seifenwerkstatt

Bunt, so lautete das Motto der Aktion der Jugendpflege Lich in Kooperation mit unserer Gemeinde am Freitag dem 8. März. Es wurde gemixt, gerührt und geknetet. Nachdem alle Kinder ihre Glas verziert hatten worin sie ihre Seife transportieren konnten, ging es auch gleich an die Rezepte, der richtige Duft für die Seife musste ausgewählt werden, dazu kam noch Speisestärke und Öl und nun ging es an's mixen und kneten. Bald waren tolle Kugeln entstanden.



Evangelische Stiftung Arnsburg

„Jugend gestaltet Zukunft“ - Hessischer Partizipationspreis 2018 ging an die Kinder- und Jugendvertretung der ESTA. Zum vierten Mal wurde im Landtag in Wiesbaden der Hessische Partizipationspreis verliehen – und riesengroß waren die Freude und der Jubel bei der anwesenden Kinder- und Jugendvertretung der Ev. Stiftung Arnsburg (ESTA) als verkündet wurde, dass der erste Preis mit dem Preisgeld in Höhe von 10.000 Euro an sie geht!

Diese Nachricht ging per sms sofort an die Licher Jugendhilfeeinrichtung und hier waren der Jubel und der Stolz auf die Kinder- und Jugendvertretung ebenso groß.

Mit insgesamt 25.000 Euro handelt es sich bei dem Hessischen Partizipationspreis um Deutschlands höchstdotierten Preis für die Beteiligung von Kindern und Jugendlichen. Mit dem Preisgeld soll das gesellschaftliche Engagement

junger Menschen gestärkt und gefördert werden. „Aktive Partizipation ist nicht nur die Basis unserer Demokratie, sie ist auch entscheidend für die Entwicklung junger Menschen zu eigenverantwortlichen Persönlichkeiten“, hob Minister Grüttner hervor.

Diese Haltung findet sich auch im Leitbild der ESTA „Gestärkt in die Zukunft!“ wieder: „Uns treibt der Gedanke an, dass unser Handeln ein wichtiger Beitrag für Gerechtigkeit in der Welt ist, der Benachteiligungen abbaut und Teilhabe garantiert. Mit unseren Aktivitäten setzen wir das Recht von jungen Menschen auf Förderung ihrer Entwicklung und auf Erziehung zu einer eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeit um.“ So ist dieser Preis in erster Linie ein großartiger Erfolg für die Kinder und

Jugendlichen, aber auch für die Pädagoginnen und Pädagogen der ESTA, die die jungen Menschen im Sinne dieses Leitbilds fördern und erziehen.

Die Kinder- und Jugendvertretung der ESTA wurde konkret für ihr Engagement für die in der Stiftung lebenden Kinder und Jugendlichen geehrt. Sie stellten einige ihrer Projekte der letzten Jahre vor, wie z.B. die Planung und Erstellung einer Grillhütte, die Renovierung der Treppenhäuser und die Neugestaltung des Spielgeländes. Alle Projekte wurden maßgeblich von den Kindern und Jugendlichen ins Leben gerufen; es wurde mit Architekten geplant und Bauarbeiten wurden tatkräftig unterstützt.



Adventskaffee

Natürlich wurde kontrovers diskutiert, aber auch immer ein Konsens gefunden – Demokratie im besten Sinn des Wortes. Mit den Projekten und Aktivitäten hat sich nicht nur die Lebensqualität der Kinder und Jugendlichen verbessert, sie haben auch erfahren, dass ihre Meinung und ihre Bedarfe Wert haben und Beachtung finden und damit sie selbst sowohl als individuelle Persönlichkeit als auch als Gruppe. Mit diesem renommierten Preis ist die Motivation für weitere Projekte, in die das Preisgeld investiert wird, bei den Kindern und Jugendlichen nochmals gestiegen, so dass es weiter heißen wird „Gestärkt in die Zukunft!“.

Am 3. Advent war es wieder soweit, die Ev. Marienstiftsgemeinde hatte alle älteren Gemeindeglieder (ab ... Jahre) eingeladen, den Adventskaffee gemeinsam im Gemeindehaus zu verbringen.

Pünktlich um 14:30 Uhr startete ein gut getaktetes kurzweiliges Programm. Nach einer launigen Begrüßung durch Pfarrerin Barbara Lang öffnete der Kinderchor der Gemeinde die Herzen der Anwesenden mit ihrem Liedvortrag. Darauf aufbauend, konnte Erika Schilz mit dem Vorlesen einer stimmungsvollen Adventsgeschichte im Programm fortfahren.

Anschließend, geleitet, ebenso

wie der Kinderchor von Kantor Becker, spielte der Posaunenchor vorweihnachtliche Lieder, die auch gerne mitgesungen wurden. Erika Schilz und Pfarrerin Lang komplettierten den Nachmittag mit zwei weiteren Geschichten.

Zwischenzeitlich gab es auch noch das obligatorische Spiel „wer ist der/die Älteste?“. Diese Frage war bald gelöst und ...– bitte ergänzen–... konnten mit einem kleinen, der Gesundheit dienenden Geschenk (Honig aus der Region) die Bühne verlassen.

Gegen 17:00 Uhr traten alle zufrieden den Heimweg an.



Spendenübergabe Adventskalender

Adventskalender 2018 – Spendenübergabe im Bürgerpark:

Am vergangenen Dienstag traf sich das Team des Adventskalenders der ev. Marienstiftsgemeinde Lich mit dem Vorstand des Bürgerparks.

Anlass war die Übergabe des Spendengewinns von der Kalenderaktion 2018. Freudig nahmen die Mitglieder den symbolischen Scheck in Höhe von 2031 Euro entgegen und informierten über ein derzeit geplantes Projekt:

Dieses Geld wird einfließen in eine neue Schaukelanlage, die noch diesen Sommer in Angriff genommen wird. So haben alle, die den Kalender erworben haben, einen wunderbaren Beitrag zur Weitergestaltung unseres Parks geleistet. Herzlichen Dank dafür!

Der gleiche Betrag wurde bereits an die Shanti-Leprahilfe in Nepal überwiesen, um dort

dringend benötigte Wasseraufbereitungsanlagen anzuschaffen.

Die gute Annahme des Kalenders in der Stadt Lich und die damit verbundene Möglichkeit Projekte vor Ort und in der Welt zu unterstützen motiviert selbstverständlich auch für eine neue Auflage des Adventskalenders im Dezember 2019.



Mittwochsmusik

»Mittwochsmusik« heißt eine neue Reihe rund 45-minütiger Konzerte, die in unregelmäßigen Abständen mittwochs im Saal der Marienstiftsgemeinde Abwechslung zum Alltag bietet. Bereits bei der ersten Veranstaltung im Rahmen der Licher Kulturtage mit den Pianistinnen Clara und Marie Becker war der Saal voll besetzt. Die Zwillingstöchter des Kantors widmeten sich anspruchsvollen vierhändigen Kompositionen.

Gleich zu Beginn, bei Franz Schuberts »Variationen über ein eigenes Thema« As-Dur (1824), war ihr ganzes Können gefordert. Dynamisch dezent sowie klanglich transparent spielten sie das Thema; umso stärker zur Geltung kamen in der ersten Variation die Steigerungen. Im Verlauf zeichnete das Duo Bewegungsverdichtungen sehr klar. Das schlichte Thema nahm immer neue Züge an – bis hin zu inniger

Sehnsucht oder markanter Entschlossenheit.

Insgesamt gestalteten die Künstlerinnen die Tonstärke fein abgestuft und verzichteten

erfreulicherweise auf Effekthascherei. Selbst bei sachten Pianissimi rissen die musikalischen Bögen nie ab.

Ebenso gut gelangen Schuberts »Lebensstürme«. Sehr schön getroffen schien der leidenschaftlich-drängende Gestus in der virtuoson Interpretation. Wie schon bei den Variationen hielt das Duo perfekt klangliche Balance und horchte intensiv aufeinander. Ansprechend arbeitete es den Kontrast beim entspannten Mittelteil heraus.



Zum Schluss stand mit einer Auswahl dreier »Ungarischer Tänze« von Johannes Brahms vergnüglich-leichte Musik auf dem Programm. Zwar konnte man sich in Nummer 1 den Diskantpart zuweilen noch etwas leuchtender intoniert vorstellen, gleichwohl mutete die Interpretation gelungen an. Große Spielfreude demonstrierten Clara und Marie Becker auch in Nummer 10 und 16. Für den begeisterten Applaus dankten sie mit einer Zugabe.

WAS FÜR EIN VERTRAUEN

2. Könige 18,19

Kirchentag Dortmund



Deutscher Evangelischer
Kirchentag Dortmund
19.-23. Juni 2019

„Was für ein Vertrauen“ – unter dieser Losung werden 100.000 Menschen vom 19. bis 23. Juni 2019 in Dortmund zum Deutschen Evangelischen Kirchentag erwartet.

2.000 Veranstaltungen – Konzerte, Gottesdienste, Podien, Workshops und Diskussionen mit vielen prominenten Gästen – zu Themen wie Migration, Digitalisierung, sozialer Teilhabe und Europa warten darauf, entdeckt zu werden. Dabei sein lohnt sich!

Kirchentagspräsident Hans Leyendecker lädt herzlich zur Teilnahme ein: „Nicht nur als

jemand, der früher lange in Dortmund gelebt hat, freue ich mich ganz besonders auf diese Kirchentagsstadt. Dortmund als Stadt des Umbruchs ist der ideale Ort, um in dieser Zeit der Verunsicherung miteinander zu diskutieren, um neue Handlungsmöglichkeiten zu erarbeiten. Denn Dortmund hat gezeigt, wie eine Stadt mit einem Strukturwandel zu-rechtkommt. Und die Menschen hier haben dabei weder ihren Grundoptimismus, noch die Solidarität untereinander verloren.“

Das Ticket für die kompletten fünf Tage des Kirchentages

kostet mit dem Frühbucher-Vorteil bis zum 8. April 2019 nur 98 Euro, ermäßigte Tickets – für Jugendliche bis 25 Jahre und Andere – 54 Euro und für Familien 158 Euro.

Eine Förderkarte zum Preis von 26 Euro erhalten Menschen, die Grundsi-cherung beziehen, sowie Asylbewerber*innen.

Für die Busfahrt mit dem Dekanat sind noch wenige Restplätze verfügbar. Daneben können Privatquartiere oder Gemeinschaftsunterkunft ge-bucht werden.

Nähere Infos im Dekanatsbüro unter Telefon 06404 205910

Termine

April 2019:

Mi. 03.04.2019	Friedensgebet zur Passion	Pfr. Neumeier	18:00 Kapelle der Marienst.k.
So. 07.04.2019	Gottesdienst	Pfarrer Neumeier	09:30 Kirche Nieder-Bessingen
	Gottesdienst	Pfarrer Neumeier	10:30 Marienstiftskirche
So. 14.04.2019	Gottesdienst mit Konfirmationsjubiläen und Abendmahl		
		Pfarrer Lang	10:30 Marienstiftskirche
Do. 18.04.2019	Gottesdienst zum Gründonnerstag mit Tischabendmahl		
		Prädikantin Zimmer	18:00 Gemeindehaus Lich
Fr. 19.04.2019	Karfreitags-Gottesdienst	Pfarrer Lang	09:30 Kirche Nieder-Bessingen
	Karfreitags-Gottesdienst	Pfarrer Lang	10:30 Marienstiftskirche
So. 21.04.2019	Gottesdienst zur Osternacht mit Posaunenchor - im Anschluss Frühstück im Gemeindehaus	Pfarrer Lang	06:00 Marienstiftskirche
	Ostergottesdienst	Pfarrer Neumeier	09:30 Kirche Nieder-Bessingen
	Gottesdienst zum Ostersonntag mit Kantorei		
		Pfarrer Neumeier	10:30 Marienstiftskirche
Mo. 22.04.2019	Gottesdienst zu Ostermontag		
		Pfarrer Neumeier	10:30 Marienstiftskirche
So. 28.04.2019	Gottesdienst zum Konfirmationsjubiläum mit Gemischtem Chor		
		Pfarrer Neumeier	09.30 Kirche Nieder-Bessingen
	Motoradgottesdienst	Pfarrer Neumeier	14.00 Marienstiftskirche

Mai 2019:

So. 05.05.2019	Gottesdienst	Prädikantin Zimmer	10:30 Marienstiftskirche
So. 12.05.2019	Gottesdienst	Pfarrerinnen Lang	09:30 Kirche Nieder-Bessingen
	Gottesdienst	Pfarrerinnen Lang	10:30 Marienstiftskirche
So. 19.05.2019	Kantate - Familien-Gottesdienst mit Taufen		
		Pfarrerinnen Lang & Team	10:30 Marienstiftskirche
So. 26.05.2019	Vorstellungsgottesdienst der Konfirmandinnen und Konfirmanden		
		Pfarrer Neumeier und Pfarrerin Lang	
			10:30 Marienstiftskirche Lich
Do. 30.05.2019	Gottesdienst Himmelfahrt	Pfarrer Neumeier	09:30 Kirche Nieder-Bessingen
	Gottesdienst Himmelfahrt	Pfarrer Neumeier	10:30, Innenhof des Senioren-zentrums

Juni 2019:

So. 02.06.2019	Gottesdienst zur Konfirmation		
		Pfarrerinnen Lang und Pfarrer Neumeier	
			10:30 Marienstiftskirche Lich
So. 09.06.2019	Pfingstgottesdienst mit Kantorei		
		Pfarrerinnen Lang	10:30 Marienstiftskirche
	Konfirmationsgottesdienst	Pfarrer Neumeier	10.30 Kirche Nieder-Bessingen
So. 16.06.2019	Gottesdienst	Pfarrerinnen Lang	09:30 Kirche Nieder-Bessingen
So. 16.06.2019	Gottesdienst	Pfarrerinnen Lang	10:30 Marienstiftskirche
So. 23.06.2019	Gottesdienst		10:30 Marienstiftskirche
So. 30.06.2019	Gottesdienst an der Linde	Pfarrer Neumeier	09:30 Linde Nieder-Bessingen
So. 30.6.2019	Gottesdienst	Pfarrer Neumeier	10:30 Marienstiftskirche

Juli 2019:

So. 07.07.2019	Gottesdienst	Vikarin Baumüller	10:30 Marienstiftskirche
So. 14.07.2019	Gottesdienst	Pfarrer Neumeier	09:30 Wüstung Hausen
	hier, zwischen Lich und Nieder-Bessingen, sind auch alle Licher eingeladen!		
So. 21.07.2019	Gottesdienst mit Taufen	Pfarrer Neumeier	10:30 Marienstiftskirche
So. 28.07.2019	Gottesdienst m. Abendmahl	Pfarrer Lang	09:30 Kirche Nieder-Bessingen
	Gottesdienst m. Abendmahl	Pfarrer Lang -	10:30 Marienstiftskirche

August 2019:

So. 04.08.2019	Gottesdienst	Pfarrer Lang	10:30 Marienstiftskirche
So. 11.08.2019	Gottesdienst	Prädikantin Zimmer	09:30 Kirche Nieder-Bessingen
	Gottesdienst	Prädikantin Zimmer	10:30 Marienstiftskirche
So. 18.08.2019	Gottesdienst	Lektorin Jochim	10:30 Marienstiftskirche
So. 25.08.2019	Gottesdienst	Pfarrer Lang	09:30 Kirche Nieder-Bessingen
	Gottesdienst mit Taufen	Pfarrer Lang	10:30 Marienstiftskirche Lich
Sa. 31.08.2019	Gottesdienst zum Dekanatskirchentag		15:00 Marienstiftskirche Lich

Tauftermine Lich

19.05.

30.06.

21.07

25.08.

29.09.

20.10.

Bitte melden Sie sich rechtzeitig im Gemeindebüro an.

Ev. Marienstiftsgemeinde Lich

PfarrerIn Barbara Lang
Fröbelstr. 4, 35423 Lich, Telefon: 3666
pfrin.lang@marienstiftskirche.de

Pfarrer Lutz Neumeier
Paul-Gerhardt-Str. 3, 35423 Lich, Telefon: 2313
pfr.neumeier@marienstiftskirche.de

Kantor Christof Becker
Am Wall 24, 35423 Lich, Telefon: 665434
becker@marienstiftskirche.de

Küsterin Petra Albohn
Am Wall 24, 35423 Lich, Telefon: 8084590
albohn@marienstiftskirche.de

Gemeindepädagogin Claudia Dörfler
Telefon: 63801
doerfler@marienstiftskirche.de

Vikarin Nena Baumüller
Telefon: 01590 1338854
baumueller@marienstiftskirche.de

Ev. Kirchengemeinde Nieder-Bessingen

Pfarrer Lutz Neumeier
Paul-Gerhardt-Str. 3, 35423 Lich, Telefon: 2313
pfr.neumeier@niederbessingen.de

Küsterin Heidi Quadrizius
Vordergasse 4, 35423 Lich, Telefon: 668457
quadrizius@niederbessingen.de

**Gemeindebüro:**

Andrea Senkbeil, Corina Schöps
Am Wall 24, 35423 Lich
Telefon: 06404 62849, Fax: 06404 64828
info@marienstiftskirche.de

Mo, Di, Do, jeweils 10:00 bis 12:00 Uhr
www.marienstiftsgemeinde-lich.de

